

## Pressemitteilung

### Branchenweites ESG-Scoring: BuildingMinds tritt Ecore bei

**Berlin/Köln 21.4.2022: BuildingMinds tritt Ecore als ESG-Solution Partner bei und unterstützt damit das branchenweite Vorhaben, Nachhaltigkeit in Immobilienportfolios transparent, messbar und vergleichbar zu machen. Die Initiative mit ihren 150 Mitgliedern entwickelt ein ganzheitliches ESG-Scoring-Modell, das die Nachhaltigkeits-Performance von Objekten und Portfolios abbildet und ein qualifiziertes Benchmarking ermöglicht. Nutzer der ESG-Plattform von BuildingMinds, zu denen Immobilieneigentümer, Asset Manager und Corporate Real Estate Manager zählen, profitieren so künftig auch von einer automatisierten Scoring-Funktionalität nach Ecore.**

„Nur auf Basis eines kontinuierlichen und vergleichbaren Scorings lässt sich Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen messbar erreichen und optimieren“, sagt Jens Mueller, CEO von BuildingMinds. „Wir haben daher großes Interesse daran, uns bei der Entwicklung eines branchenweiten Scoring-Modells bei Ecore aktiv einzubringen.“ Die SaaS-Cloud-Plattform von BuildingMinds integriert unterschiedlichste, ESG-relevante Datenquellen und harmonisiert sie, so dass Immobilienmanager Daten in vielfältiger Weise nutzen können – so etwa für CO<sub>2</sub>-Risikoberechnungen, Reportings oder Retrofitplanungen.

Der „ESG Circle of Real Estate“, kurz Ecore, wurde im Februar 2020 gegründet. Über 150 Mitgliedsunternehmen aus dem Bereich Fonds- und Assetmanagement, der Projektentwicklung sowie dem Bankenbereich haben es sich zur Aufgabe gemacht, einen einheitlichen Branchenstandard zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienportfolios zu entwickeln. Dabei versteht sich Ecore auch als Dialog- und Best Practice-Plattform für den offenen und vertrauensvollen Austausch unter den Mitgliedern.

Mit dem Ecore-Scoring wurde ein Standard erschaffen, der alle Regularien, Gesetze, Verordnungen und die ESG-Kriterien vereint. Das Scoring ist dynamisch und wird fortlaufend an die neuesten Anforderungen der EU angepasst. Den Fonds, Investoren, Bestandhaltern und Projektentwicklern bietet Ecore über alle Asset-Klassen die Möglichkeit, den ESG-Zustand ihrer Objekte zu erfassen und auf individuell ausgewählten Ebenen zu vergleichen. Der Score-Wert wird anhand einer Punkteskala von null bis 100 abgebildet.

Die Gruppe der „ESG Solution Partner“, denen sich BuildingMinds jetzt angeschlossen hat, setzt sich aus führenden Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen des Immobiliensektors zusammen. Die Lösungspartner verstehen sich als Enabler, die mit Expertise und Realisierungskompetenz die Erreichung der Nachhaltigkeitsziele gemeinsam mit den Immobilieninvestoren vorantreiben wollen.

### **Über BuildingMinds:**

Die ESG Plattform mit dem Plus. Die integrierte SaaS-Cloud-Plattform macht Nachhaltigkeitsreportings, -benchmarking und Retrofitplanung auf Knopfdruck verfügbar. Innovative Technologie ermöglicht es, Daten aus verschiedensten Quellen zu integrieren und in intuitiven Dashboards zu visualisieren. Immobilieneigentümern und -managern bieten sich dadurch zahlreiche Use Cases: von strategischem Standortmanagement über die Gebäudebetriebs- und Flächenoptimierung bis hin zu Well-being-Management.

An der Seite des von Berlin aus weltweit wirkenden PropTechs steht seit 2019 alleiniger Investor und Gründungspartner Schindler. Das Team von BuildingMinds besteht aus rund 90 Digitalisierungs- und Domain-Expert:innen aus über 30 Ländern.

[www.buildingminds.com](http://www.buildingminds.com) [www.ibpdi.org](http://www.ibpdi.org)

### **Über ECORE:**

ESG-Circle of Real Estate, kurz ECORE, ist eine Brancheninitiative zur Erarbeitung und Etablierung eines belastbaren und marktfähigen europäischen Branchenstandards zur Messung der Nachhaltigkeitsperformance von Immobilienportfolios. ECORE versteht sich dabei als Dialog- und Best Practice-Plattform für den offenen und vertrauensvollen Austausch unter den Mitgliedern.

Die Initiative hat einen ganzheitlichen Kriterienkatalog für ein ESG-Scoring-Modell entwickelt. Anhand einer Punkteskala von null bis 100 können alle Stakeholder, wie z.B. Mieter und Investoren, erkennen, inwieweit eine Immobilie oder ein Portfolio die Klima-Ziele und ESG-Kriterien abbildet. Daraus leitet sich im Detail das operative Optimierungspotenzial einer Liegenschaft ab. Über die ESG-Kriterien hinaus werden die erforderlichen Taxonomie-Kriterien der EU und die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens abgebildet. Die stetige Weiterentwicklung und Anpassung des ESG-Scorings auf sich ändernde Rahmenbedingungen ist zentraler Bestandteil der Initiative.

ECORE sind seit der Gründung im Jahr 2020 über 150 Mitglieder angeschlossen, darunter auch große Branchenverbände der Immobilienwirtschaft. Bell Management Consultants fungiert als Initiator sowie neutrale Steuerungs- und Koordinationseinheit der Initiative.

Weitere Informationen unter: [ecore-scoring.com](http://ecore-scoring.com)

#### **Pressekontakt BuildingMinds:**

Felix Georg Rösner  
[felix@strategiekollegen.de](mailto:felix@strategiekollegen.de)  
+49 160 921 851 98

Kontakt Kommunikation & Marketing:  
Katharina Mack  
[katharina@buildingminds.com](mailto:katharina@buildingminds.com)  
+49 175 873 86 76

#### **Pressekontakt ECORE:**

Sabine Roth  
Feldhoff & Cie.  
[sr@feldhoff-cie.de](mailto:sr@feldhoff-cie.de)  
+49 159 062 64405